Zukunftswerkstätten

Kennenlernen und Einüben der Methode

Was sind Zukunftswerkstätten? Wo werden sie eingesetzt? Wie laufen sie ab? Und wie werden sie gut moderiert? Aufbauend auf einer langjährigen Erfahrung der JBZ in der Durchführung von Zukunftswerkstätten werden in diesem Workshops die Basics der Methode vermittelt und erprobt.



Mag. Hans Holzinger ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Robert-Jungk-Stiftung und seit 20 Jahren Moderator von Zukunftswerkstätten. Er lehrt an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt u.a. zum Thema "Partizipative Zukunftsgestaltung" und ist Trainer bei Ausbildungslehrgängen; seine Forschungsschwerpunkte sind Nachhaltige Entwicklung, Neue Wohlstandsmodelle u. a. m.



Mag.^a Luisa Grabenschweiger ist Klinische und Gesundheitspsychologin, arbeitet als Psychotherapeutin (Transaktionsanalyse) in eigener Praxis und bei der Therapeutisch-Ambulanten Familienbetreuung. Zu ihren Schwerpunkten zählen das Führen von Krisengesprächen, gewaltfreie Kommunikation, Achtsamkeitstrainings sowie die Moderation von Zukunftswerkstätten.

13. Februar 2015 | 14 - 18 Uhr

Ort: Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen
Stadtwerk | Strubergasse 18 | 2. Stock | 5020 Salzburg
Kosten: € 50,- / ermäßigt € 30,- inkl. Unterlagen | Anmeldung erforderlich

In der JBZ-MethodenAkademie werden neue Wege des kooperativen Arbeitens in und mit Gruppen eingeübt. Alle Angebote siehe Homepage. Dieser Workshop findet in Zusammenarbeit mit dem Salzburger Bildungswerk und Gemeindeentwicklung Salzburg statt.

Tel. 0662.873206 | h.holzinger@salzburg.at | http://jbzmethodenakademie.wordpress.com





